



Mitteilungsvorlage

0014/2023

Jugendamt

Beratungsfolge:

1. Jugendhilfeausschuss 02.03.2023 Kenntnisnahme Ö

Reinhard Friedel 06.02.2023

gez. Dezernent/in / Datum

Kinder- und Familien-Förderprogramm - Sachstand und Inanspruchnahme

Rechtsgrundlage

§§ 1, 11, 14, und 16 SGB VIII

§§ 12-16 LKJHG sowie dem Förderprogramm Kinder, Jugendliche und Familien im Auftrag des Kreistages gemäß Band 1 des Kinder-, Jugend- und Familienhilfeberichts (Ziffer 7.2.2)

Gesamtausgaben für Förderungen im Jahr 2022

Das zur Verfügung stehende Budget von 240.000 € wurde 2022 nicht ganz ausgeschöpft. Die Ausgaben im Bereich des Förderprogramms sind aber im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und der Rückgang der Förderungen, in den durch die Pandemie bedingten Einschränkungen geprägten Jahre 2020/2021, hat sich damit wieder zu einem Ausbau der präventiven Angebote mit entsprechender Zunahme der Förderungen gewandelt.

2018	2019	2020	2021	2022
187.510 €	206.481 €	198.000 €	166.615 €	185.122 €

Die Folgen der Corona-Pandemie haben sich besonders im ersten Halbjahr 2022 noch deutlich bemerkbar gemacht. Viele Familien haben keine Gruppenangebote besucht (Offene Treffs,

Familientreffs). Auch die Kostenübernahme für allgemeine Angebote der Familienbildung war gering, da auch diese Angebote noch immer von weniger Familien besucht wurden wie noch vor der Pandemie, bzw. Online-Kurse seltener genutzt wurden wie es in den vergangenen Jahren bei Präsenz-Veranstaltungen der Fall war. Die Gesamtausgaben für die Kostenübernahme von allgemeinen Familienbildungsangeboten lagen bei 1.216,- €. Dennoch zeigt der Anstieg der Ausgaben, dass Angebote langsam wieder anlaufen und die Mühen der Anbieter (Werbung, Einzelkontakte) dazu geführt haben, dass Familien auch wieder für Gruppenangebote gewonnen werden konnten. Besonders die niederschweligen, offenen Angebote und Treffs für Familien tragen dem Bedarf der Menschen – generationsübergreifend – sich wieder zu begegnen und in Kontakt zu kommen Rechnung. Hierdurch werden wieder gezielte Unterstützungs- und Bildungsangebote möglich. Hinzu kommt, dass neue Angebote – insbesondere im Bereich der Offenen Treffs – für zugewanderte Familien (u.a. aus der Ukraine) initiiert wurden und eben diese auch stark nachgefragt sind. Auch 2023 ist zu erwarten, dass hier neue Angebote entstehen.

A. Kommunale Familienförderung

1. 2022 geförderte **Familientreffs**

Familientreffs			
Stadt/Gemeinde	Art	Förderzeitraum von / bis	Umfang
Isny	Familienzentrum	01.01.2022 31.12.2026	50 %
Aulendorf	Familienzentrum	01.01.2023 31.12.2027	50 %
Bodnegg	Familientreff	01.01.2023 31.12.2027	15 %
Ravensburg-Oberhofen	Familienzentrum	01.10.2018 30.09.2023	50 %
Isny	Familientreff	01.01.2019 31.12.2023	2.500 € im Jahr
Ravensburg Südstadt	Familientreff	01.01.2019 31.12.2023	50 %
Ravensburg Weststadt	Familientreff	01.01.2019 31.12.2023	75 %
Wangen	Familientreff	01.01.2019 31.12.2023	2.500 € im Jahr
Weingarten	Familientreff	01.01.2019 31.12.2023	50 %

Die fachliche Begleitung der Familientreffs durch die Personalstelle im Jugendamt wurde auch im Jahr 2022 in Anspruch genommen. Jahreszielgespräche, Beratungen zu spezifischen Einzelfragen an den 11 Standorten und zu Überlegungen zu Personalaufstockungen in den Familientreffs waren vorrangige Themen. In Leutkirch und Bad Waldsee sollen neue Treffs entstehen, die 2023 die Förderung des Landkreises in Anspruch nehmen wollen. Neben Beratungen

der einzelnen Treffs fanden 2022 zwei Gesamtreffen aller Familientreffs statt. Generell wurden Treffen in Präsenz ab Mitte des Jahres wieder umgesetzt.

Für die Förderung der Familientreffs im Jahre 2022 wurden insgesamt 77.178,74 € aufgewendet.

2. Familienbildung – 2022 geförderte **Offene Treffs**

Träger/Einrichtung	Art	Förderzeitraum von / bis	Umfang
Zwergenspaß	Offener Zwergentreff	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Zwergenspaß	Offener Babytreff	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Familienzentrum St. Vinzenz Leutkirch	Schnulleralarm	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Räume für Menschen, Leutkirch	Offener Elterntreff	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Bauch- und Babyzwerge	Offener Eltern-Kind-Treff	01.01.2022 31.12.2022	610 €
Stadt Aulendorf	Spielzwerge	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Stadt Bad Waldsee	Offenes Elterncafé	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Familientreff Aulendorf	Tannhauser Spieltreff	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Stadt Weingarten	Spielwiese	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Stadt Weingarten Kleine Strolche	Offener Elterntreff	01.01.2022 31.12.2022	1.080 €
Familientreff St.Vincenz Isny	Krabbelgruppe 2.0	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Diakonie, FAZ Lukas, RV	Bank der Begegnung	01.01.2022 31.12.2022	1.225 €
Diakonie FAZ Lukas, RV	Offener Treff geflüchtete Frauen	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Hofgartentreff Aulendorf	Offenes Elterncafé	01.01.2022 31.12.2022	2.450 €
Südstadtforum	Offener Treff	01.01.2022 31.12.2022	610 €
Diakonie FAZ Lukas, RV	Eltern Kind Gruppe Dorfs- patzen	01.01.2023 31.12.2022	1.225 €

Die Angebote der **Familienbildung** wurden auch im Jahr 2022 zu großen Teilen aus Mitteln des Landesförderprogramms STÄRKE finanziert.

Für das Angebot der **Offenen Treffs** fördert das Sozialministerium über das Landesprogramm STÄRKE jedoch lediglich Sachkosten.

Im Rahmen des Förderprogramms Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis Ravensburg wird daher eine pauschale Personalkostenförderung in Ergänzung zum Landesprogramm gewährt.

16 Offene Treffs wurden im Landkreis Ravensburg zum Stand 31.12.2022 gefördert. Dafür wurden 31.700,- € aufgewendet.

3. Familieninformation – 2022 geförderte **Familienbesuche und Elternbriefe**

Im Jahr 2022 haben 20 Städte und Gemeinden im Landkreis Ravensburg die **Förderung der Elternbriefe** in Anspruch genommen und diese im Rahmen ihrer ElternStartPakete an die Familien eines neugeborenen Kindes versendet.

Die Förderung betrug hierfür 3.027,55 €.

Darüber hinaus gehört in diesen Bereich die Förderung der **Familienbesuche**, welche insgesamt 11 Städte und Gemeinden im Landkreis Ravensburg 2022 in Anspruch genommen haben. Die Familienbesuche wurden mit 12.000,- € gefördert.

B. Familien mit besonderen Belastungen

Das Angebot **KiP (Kinder psychisch kranker Eltern)** wurde auch im Jahr 2022 fortgeführt. Die Förderung durch das Förderprogramm betrug insgesamt 60.000,- €. Der Förderzeitraum endet 2025. Eine erneute Beantragung ist möglich.

Neu im Förderprogramm seit 2022:

Brücken bauen

2017 bis 2022 haben vier Gemeinden im Landkreis (Bad Waldsee, Isny, Wangen, DRK Kreisverband RV) das Bundesprogramm „Kita Einstieg – Brücken bauen in frühe Bildung“ umgesetzt. Mit Ablauf der Bundesförderung ging das Projekt mit dem Titel „Brücken bauen“ in das Förderprogramm des Landkreises über. Die Gemeinden Bad Waldsee und Isny führen dieses seit Januar 2023 weiter. Zunächst befristet auf 5 Jahre wird jeweils 1/3 der Personalkosten für die 0,5 Stellenanteile umfassende hauptamtliche Brückenbauerin gefördert. Auf Antrag kann sich die Förderung ab 2028 um weitere 5 Jahre verlängern.

Brücken bauen leistet einen Beitrag, die Übergänge in die erste institutionelle Betreuung sowie in die schulische Bildung nachhaltig vor Ort im Wirkungsbereich zu verbessern. Brückenbauende identifizieren Belastungsfaktoren, entwickeln passgenaue Formen der Begleitung, Förderung und Unterstützung, indem die Familien in ihren unterschiedlichen Lebenslagen und spezifischen Hilfebedarfen angenommen werden. Brückenbauende sollen eine Anlaufstelle für Familien darstellen sowie Fragen und Anliegen rund um den Eintritt in die Elternschaft, erste institutionelle Betreuung und Grundschule abdecken.

Der Auftrag der Vernetzung mit weiteren Kooperationspartnern im Sozialraum, wie auch mit anderen im Förderprogramm enthaltenen Bausteinen (Familientreffs, Familienbesucher, Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte) sowie mit unterschiedlichsten Familienbildungsanbietern ist ausdrücklich gewünscht. So soll der strukturelle Ausbau präventiver, sozialraumorientierter Familienbildungs- und Förderangebote weiter innovativ vorangebracht werden.

In 2022 wurde weder eine neue Förderung einer **Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragtenstelle**, noch die Förderung eines **Familien- oder Jugendförderplans** beantragt.

Seit Bestehen des Bausteines im Förderprogramm wurden von 4 Kommunen Mittel für Förderpläne abgerufen (in den Jahren 2006, 2008, 2011, 2013). Darüber hinaus wurden zwei weitere mit Jugendförderplänen vergleichbare Planungsprojekte in Kommunen gefördert. Seit Herbst 2022 fanden mehrere Gespräche zwischen dem Kreisjugendring Ravensburg e.V. und der Landkreisverwaltung statt. Ziel ist es, zukünftig den Abruf von Fördermitteln für Jugendförderpläne zu steigern und weiterhin die Kommunen in Ihrer kommunalen Daseinsfürsorge durch Schaffung einer kinder- und jugend- und familienfreundlichen Umwelt zu unterstützen.